

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SFM	S0134/09	20.05.2009

zum/zur	
A0055/09 SPD-Fraktion	
Bezeichnung	
Spielplatz in Nordwest	
Verteiler	Tag
Der Oberbürgermeister	02.06.2009
Betriebsausschuss SFM	16.06.2009
Jugendhilfeausschuss	06.08.2009
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	11.08.2009
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	18.08.2009
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	27.08.2009
Finanz- und Grundstücksausschuss	09.09.2009
Stadtrat	10.09.2009

„Der Oberbürgermeister wurde beauftragt zu prüfen inwieweit das Gelände der Grund- und Sekundarschule Nordwest teilweise als Spielplatz für diesen Stadtteil genutzt werden kann bzw. ob auf dem Gelände der Schule eine Grundfläche abgegrenzt werden kann, um einen Kinderspielplatz zu errichten.“

Das Schulareal H.-Junkers-Allee befindet sich in Vorbereitung zur Ausschreibung „PPP“, Paket 4. Das Schulgrundstück wird durch die Grundschule, die Kita-Gesellschaft (Hort) und der Volkssolidarität (Seniorentreff) genutzt.

Laut Aussage des EB KGm wäre eine Flächenreduzierung der vorhandenen Außenanlage des Schulgrundstücks zu Gunsten der Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes grundsätzlich möglich. Diese müsste bei der in Vorbereitung stehenden Ausschreibung des PPP-Paketes 4 berücksichtigt werden. Wobei das zurzeit vom FB 40 erarbeitete Anforderungsprofil für den zukünftigen Schulstandort noch in die Entscheidung einfließen muss.

Nach Einschätzung des EB SFM wäre die vorhandene Schulfläche durchaus als Spielplatzfläche tauglich. Die Lage der Fläche im Stadtgebiet Nordwest ist jedoch ungeeignet, da sich diese im äußersten nördlichen Bereich befindet. Angrenzend ist eine Vielzahl von Spielplätzen (Florapark-Garten I. BA und II. BA, Olvenstedter Scheid, Torweg) erreichbar, die eine stadtteilübergreifende Spielplatznutzung ermöglichen, um diese Plätze auszulasten.

Der Eigenbetrieb SFM ist bestrebt, alternative Flächen zur Deckung des Fehlbedarfes zu finden. Diese sollten im Zentrum oder im südlichen Teil des Stadtgebietes liegen, um eine optimale Erreichbarkeit der Spielflächen für alle Kinder des Stadtgebietes zu gewährleisten.

Der Oberbürgermeister wurde durch den Stadtrat in seiner Sitzung vom 30.04.2009 mit der Erstellung einer Drucksache zur Umsetzung des Spielplatzkonzeptes (siehe DS0058/09) beauftragt. Im Rahmen der Erarbeitung dieser Drucksache wird der Fehlbedarf im Stadtteil geprüft und das Ergebnis dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.

Andruscheck